



# Klimakompatibilität

## Alvoso Pensionskasse

### Charakterisierung

Die Alvoso Pensionskasse liegt mit einem Anlagevolumen von rund 0,4 Mia. CHF schätzungsweise im Bereich Top 150 bis 200 der Pensionskassen der Schweiz.

### Nachhaltigkeits-/ESG-Politik

Weder die auf der Website zugänglichen Informationen noch der Geschäftsbericht 2020 verweisen auf eine Nachhaltigkeitspolitik oder den Einbezug von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) beim Anlageprozess.

---

#### Kommentar Klima-Allianz

- Der Bundesrat hat bereits Mitte 2019 eine Arbeitsgruppe „Sustainable Finance“ eingesetzt. Er verweist auf die internationalen Verpflichtungen der Schweiz im Rahmen des Pariser Klimaabkommens sowie der UN-Sustainable Development Goals (Agenda 2030). Die Bestrebungen zielen auf Branchenvereinbarungen hin. Diese sollen insbesondere zur Erhöhung der Transparenz darüber führen, ob und wie die Akteure sich nachhaltig ausrichten.
- Folglich sollte sich die Kasse damit auseinandersetzen, wie sie die gesamtgesellschaftliche Wirkung ihrer Anlagepolitik in Zukunft transparent gegenüber der Öffentlichkeit darstellen wird, einschliesslich des Berichtes, ob und wie sie ESG- und Klimarisiken berücksichtigt, oder warum nicht.
- Gleichermassen sollte sie in einem ersten Schritt Grundsätze einer Nachhaltigkeits-/ESG-Politik erarbeiten und kommunizieren, die in umfassend nachhaltiger Weise in die Entscheide im eigentlichen Anlageprozess eingreifen.

Stand Juli 2021:

Die Alvoso teilt auf Anfrage der Klima-Allianz mit, sie habe in der letzten Zeit eine komplette Neupositionierung vorgenommen. Sie arbeite mit einem neuen Vermögensverwalter zusammen. Nunmehr könne sie in eigener Verantwortung Entscheide treffen. Nachhaltige Anlagestrategien seien zentrale Verantwortlichkeit im Stiftungsrat. Entsprechende Anlagekommissionen beschäftigen sich seit der Neuaufstellung mit den Fragen der effizienten und vor allem nachhaltigen Anlagelösungen – zusammen mit dem neuen Vermögensverwalter.

Stand Oktober 2021:

Gemäss Mitteilung der Alvoso haben die zuständigen Gremien neu die Wichtigkeit des Nachhaltigkeitsthemas bestätigt. Die Alvoso Pensionskasse werde sich dadurch betreffend ihrer Benchmarks schrittweise weiter Richtung ESG-Vorgaben entwickeln.

### Berücksichtigung der Klimarisiken als Teil der ESG-Politik, Beachtung des Rechtsgutachtens NKF

Die Berücksichtigung von Klimarisiken im Anlageprozess ist gemäss dem Rechtsgutachten von NKF Teil der Sorgfaltspflicht.

Die Kasse besitzt zwar keine öffentliche Strategie zum Umgang mit dem Klimawandel, die ihre Anlagepolitik betrifft.

---

#### Kommentar Klima-Allianz

- Mit der beabsichtigten schrittweisen Umstellung auf ESG-Benchmarks – die üblicherweise die ESG-Qualität verbessern und den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck reduzieren – berücksichtigt die Alvoso jedoch die Klimarisiken faktisch.

### Getätigte Schritte der Dekarbonisierung des Portfolios

Die Alvoso Pensionskasse hat zwar noch keine Schritte zur Dekarbonisierung des Portfolios getätigt.

---

#### Kommentar Klima-Allianz

- Mit der beabsichtigten schrittweisen Umstellung auf ESG-Benchmarks hat Alvoso hingegen das Potenzial, die CO<sub>2</sub>-Intensität ihrer Wertschriften entscheidend zu reduzieren.

### Mitgliedschaft in Vereinigungen für Nachhaltigkeit

Es ist keine Teilnahme an einer Vereinigung für Nachhaltigkeit ersichtlich.

### Klimawirksames Engagement und Stimmrechtsausübung im Ausland (von fossilen Energieträgern abhängige Sektoren)

Die Alvosio Pensionskasse besitzt keine Politik zum Investor's Engagement, und es findet keine Stimmrechtsausübung bei Unternehmen im Ausland statt.

### Messung des CO2-Fussabdrucks oder des finanziellen Klimarisikos mit Szenarioanalyse

Es ist keine Absicht einer Bestimmung der Klimaverträglichkeit durch Messung des CO2-Fussabdrucks oder der potenziellen Wertverluste auf dem Portfolio durch Szenarioanalyse publiziert.

### Planung weitergehender Massnahmen zur Dekarbonisierung auf Portfolioebene

Die Alvosio Pensionskasse hat derzeit keine Absicht bekanntgegeben, einen Paris-kompatiblen Dekarbonisierungspfad konzeptionell vorzubereiten.



Klima-Allianz  
Schweiz

### Schlussfolgerung:

Gemäss aktuellem Stand ist trotz angekündigter Einführung von ESG-Benchmarks noch keine dokumentierte Dekarbonisierung erfolgt. Sofern jedoch die angekündigten Massnahmen durch Messung des CO2- Fussabdrucks – oder durch anderweitige Dokumentation begründet – eine gemäss den ~~Klima-Allianz-Kriterien~~ nachvollziehbare, substantielle Paris-kompatible Dekarbonisierung aufzeigen, wird die Klima-Allianz die Einstufung auf ORANGE wechseln.



### Tendenz 2018-2021:

Bewertung: etwas besser

---

### Kommentar Klima-Allianz

- Aus dem Willen zur schrittweisen Umstellung auf ESG-Benchmarks lässt sich schliessen, dass die Alvosio sich in Richtung Klimaverträglichkeit ihrer Investitionen bewegen will. Sie hat somit das Potenzial, in Zukunft den Weg zu einem Paris-kompatiblen Pfad der Dekarbonisierung des Portfolios einzuschlagen.
- Sie sollte proaktiv eine wirksame Integration der ESG-Kriterien und der finanziellen Klimarisiken in den Anlageprozess durch ihre Vermögensverwalter durchsetzen und überwachen – oder aber Fonds nachfragen und selektionieren, die nachgewiesenermassen nach weitreichenden ESG-Positivkriterien und mit einschneidenden Eingriffen zur CO2-Reduktion konstruiert sind.